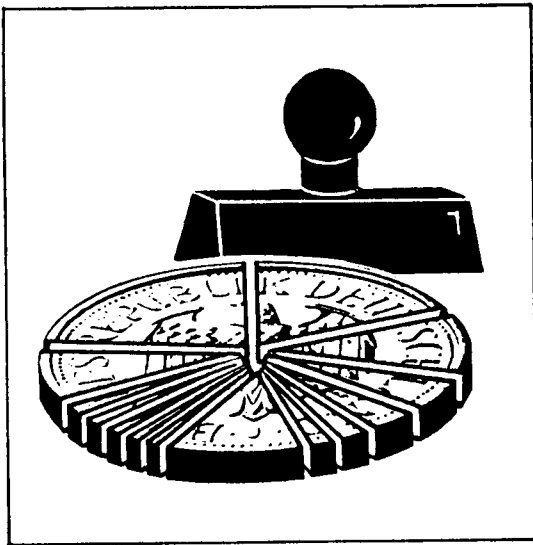


Statistisches Bundesamt

# Finanzen und Steuern



Fachserie **14**

**Reihe 9.2.1**

**Absatz von Bier**

**Januar 1999**

Statistisches Bundesamt  
Einfachdruck - Bestellnummer 11 199 99

**METZLER  
POESCHEL**

**Herausgeber:** Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

**Zusammenstellung:**

Rechenzentrum der Bundesfinanzverwaltung  
bei der Oberfinanzdirektion Stuttgart  
Postfach 13 11 12  
70069 Stuttgart



Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:  
Gruppe VII B, Telefon: 06 11 / 75 23 80 oder Fax: 06 11 / 75 41 83

**Verlag:** Metzler-Poeschel, Stuttgart

**Verlagsauslieferung:** SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH  
Postfach 43 43  
72774 Reutlingen  
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50  
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53  
Internet: <http://www.s-f-g.com>  
E-Mail: [staba@s-f-g.com](mailto:staba@s-f-g.com)

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im März 1999

Preis: DM 3,20 / EUR 1,64

Bestell-Nummer: 2140921 - 99101

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



Allgemeine Informationen über das Statistische Bundesamt und sein Datenangebot erhalten Sie:

- im Internet: <http://www.statistik-bund.de>

oder bei unseren Allgemeinen Auskunftsdiensten

65180 Wiesbaden

- Telefon: 06 11 / 75 24 05
- Telefax: 06 11 / 75 33 30
- E-Mail: [auskunftsdienst@statistik-bund.de](mailto:auskunftsdienst@statistik-bund.de)

Zweigstelle Berlin

Postfach 276

10124 Berlin

- Telefon: 030 / 23 24 68 66
- Telefax: 030 / 23 24 68 72
- E-Mail: [stba-berlin.infodienst@t-online.de](mailto:stba-berlin.infodienst@t-online.de)

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1999  
Alle Rechte vorbehalten.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Nachdruck und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung über elektronische Systeme bedarf stets der vorherigen Genehmigung.

# Inhalt

Seite

## Bundesergebnis

1 Bierabsatz im Januar .....	4
------------------------------	---

## Länderergebnisse

2 Bierabsatz insgesamt .....	5
3 Steuerpflichtiger Bierabsatz .....	5
4 Steuerfreier Bierabsatz im Januar .....	6
5 Bierabsatz nach Steuerklassen im Januar .....	7

Angaben für die **Bundesrepublik Deutschland** nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990

## Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

## Abkürzungen

hl = Hektoliter

## Methodische Hinweise

Der Bierabsatz umfaßt neben der Eigenproduktion der Brauereien auch Handels- und Importware der Steuerlager und berechtigten Empfänger. Nicht enthalten sind alkoholfreie Biere und Malztrunk sowie über Zollstellen versteuertes Bier aus Drittstaaten. Die Untergliederung des Bierabsatzes in „steuerpflichtig“ (= Inlandsverbrauch) und „steuerfrei“ (= Exporte) gibt Aufschluß über den jeweiligen Verwendungszweck.

Ausführliche Erläuterungen siehe im Jahreshaft dieser Reihe und in der Reihe 9.2.2 (Brauwirtschaft).

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Abweichungen zu den in den Vorjahren veröffentlichten Zahlen infolge von Korrekturen

## 1 Bierabsatz im Januar

Gegenstand der Nachweisung	Januar 1999		Januar 1998		Verän- derung in %
	hl	%	hl	%	
Insgesamt	7 091 800	100,0	7 737 339	100,0	- 8,3
Bier der Steuerklassen					
1 bis 6	19 805	0,3	15 291	0,2	+ 29,5
7	60 486	0,9	67 463	0,9	- 10,3
8	3 788	0,1	3 815	0,0	- 0,7
9	49 311	0,7	58 599	0,8	- 15,9
10	83 395	1,2	69 760	0,9	+ 19,5
11	5 784 718	81,6	6 316 501	81,6	- 8,4
12	981 214	13,8	1 061 060	13,7	- 7,5
13	47 284	0,7	52 737	0,7	- 10,3
14 und darüber	61 795	0,9	92 110	1,2	- 32,9
Versteuert	6 566 166	92,6	7 107 649	91,9	- 7,6
Steuerfrei	525 634	7,4	629 689	8,1	- 16,5
in EU-Länder	356 650	67,9	390 594	62,0	- 8,7
in Drittländer u.a.	149 773	28,5	217 920	34,6	- 31,3
als Haustrunk	19 209	3,7	21 174	3,4	- 9,3

## 2 Bierabsatz insgesamt nach Ländern

Land	Januar		Veränderung in %	Bierabsatz siehe Januar		Veränderung in %
	1999	1998		1999	1998	
	hl			hl		
Baden- Württemberg	538 381	583 541	- 7,7			
Bayern	1 454 227	1 611 835	- 9,8			
Berlin/ Brandenburg	261 321	302 405	- 13,6			
Hessen	301 318	365 508	- 17,6			
Mecklenburg- Vorpommern	111 975	143 120	- 21,8			
Niedersachsen/ Bremen	592 726	663 650	- 10,7			
Nordrhein- Westfalen	2 064 237	2 197 031	- 6,0			
Rheinland- Pfalz/Saarl.	568 019	592 498	- 4,1			
Sachsen	541 722	557 459	- 2,8			
Sachsen-Anhalt	175 324	185 495	- 5,5			
Schleswig-Hol- stein/Hamburg	322 410	373 114	- 13,6			
Thüringen	160 135	161 677	- 1,0			
Deutschland	7 091 800	7 737 339	- 8,3			

## 3 Steuerpflichtiger Bierabsatz nach Ländern

Land	Januar		Veränderung in %	Bierabsatz siehe Januar		Veränderung in %
	1999	1998		1999	1998	
	hl			hl		
Baden- Württemberg	516 865	568 064	- 9,0			
Bayern	1 349 278	1 505 220	- 10,4			
Berlin/ Brandenburg	260 409	301 452	- 13,6			
Hessen	295 626	357 792	- 17,4			
Mecklenburg- Vorpommern	107 100	111 158	- 3,7			
Niedersachsen/ Bremen	440 471	491 842	- 10,4			
Nordrhein- Westfalen	1 947 299	2 067 684	- 5,8			
Rheinland- Pfalz/Saarl.	501 856	527 299	- 4,8			
Sachsen	532 100	550 164	- 3,3			
Sachsen-Anhalt	166 906	174 466	- 4,3			
Schleswig-Hol- stein/Hamburg	288 758	291 294	- 0,9			
Thüringen	159 492	161 208	- 1,1			
Deutschland	6 566 166	7 107 649	- 7,6			

#### 4 Steuerfreier Bierabsatz nach Ländern im Januar

h1

Land	Steuerfreier Bierabsatz					
	in EU-Länder		in Drittländer u.a.		als Haustrunk	
	1999	1998	1999	1998	1999	1998
Baden- Württemberg	16 838	10 666	3 022	2 931	1 655	1 879
Bayern	67 512	69 717	27 400	25 919	10 035	10 978
Berlin/ Brandenburg	.	.	.	.	250	301
Hessen	2 546	4 296	1 922	2 170	1 223	1 248
Mecklenburg- Vorpommern	.	.	.	.	147	143
Niedersachsen/ Bremen	.	84 003	.	86 960	728	843
Nordrhein- Westfalen	98 918	109 263	15 461	17 254	2 558	2 829
Rheinland- Pfalz/Saarl.	59 049	57 642	6 162	6 386	950	1 170
Sachsen	.	.	.	.	856	904
Sachsen-Anhalt	.	.	.	.	119	127
Schleswig-Hol- stein/Hamburg	.	.	.	.	280	338
Thüringen	.	.	.	.	403	408
Deutschland	356 650	390 594	149 773	217 920	19 209	21 174

5 Bierabsatz nach Steuerklassen im Januar

h1

Land	Steuerklassen					
	bis 10		11 bis 13		14 und darüber	
	1999	1998	1999	1998	1999	1998
Baden- Württemberg	21 165	22 715	515 012	558 758	2 204	2 067
Bayern	56 660	61 821	1 382 393	1 533 369	15 173	16 644
Berlin/ Brandenburg	2 769	2 470	256 267	297 085	2 284	2 850
Hessen	31 309	36 968	268 751	326 954	1 258	1 585
Mecklenburg- Vorpommern	.	.	102 438	111 395	.	.
Niedersachsen/ Bremen	8 279	5 910	581 015	654 541	3 431	3 197
Nordrhein- Westfalen	35 047	26 507	2 025 737	2 166 537	3 452	3 986
Rheinland- Pfalz/Saarl.	35 630	26 452	517 536	555 226	14 852	10 819
Sachsen	12 697	14 650	521 951	534 402	7 074	8 406
Sachsen-Anhalt	.	.	174 095	184 072	.	.
Schleswig-Hol- stein/Hamburg	.	.	310 819	352 607	.	.
Thüringen	1 502	4 534	157 198	155 348	1 434	1 795
Deutschland	216 788	214 930	6 813 216	7 430 298	61 795	92 110





# Fachserie 14: Finanzen und Steuern

## Reihe 1: Haushaltsansätze

Reihe eingestellt (es wird jährlich nur noch eine Kommentierung in „Wirtschaft und Statistik“ veröffentlicht).

## Reihe 2: Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte

Der *vierteljährliche Bericht* gliedert die kassenmäßigen Ausgaben und Einnahmen von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden nach Art und Körperschaftsgruppen. Darüber hinaus werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen aufgeschlüsselt; die kassenmäßigen Steuereinnahmen und der Schuldenstand der Gebietskörperschaften sind in gesonderten Übersichten dargestellt.

In dem Bericht für das 2., 3. und 4. Vierteljahr werden auch kumulierte Ergebnisse (Halbjahr, Dreivierteljahr, Jahr) veröffentlicht.

## Reihe 3: Rechnungsergebnisse

In dieser Reihe erscheinen *jährlich* nach Aufgabenbereichen, Ausgabe-/Einnahmearten und Ländern gegliederte Berichte über die Rechnungsergebnisse

des öffentlichen Gesamthaushalts (Reihe 3.1), und der kommunalen Haushalte (Reihe 3.3).

Daneben erfolgt für einzelne wichtige Aufgabenbereiche eine tiefere funktionale Aufgliederung der Jahresrechnungsergebnisse der öffentlichen Haushalte, und zwar für

Bildung, Wissenschaft und Kultur (Reihe 3.4), Soziale Sicherung und Gesundheit, Sport und Erholung (Reihe 3.5), Öffentliche und öffentlich geförderte Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung (Reihe 3.6)

Ergebnisse der Hochschulfinanzstatistik werden in der Fachserie 11 „Bildung und Kultur“, Reihe 4.5 „Finanzen der Hochschulen“ veröffentlicht.

## Reihe 4: Steuerhaushalt

Die *vierteljährlichen* Berichte (4. Vierteljahr mit Jahresergebnis) enthalten Angaben über die kassenmäßigen Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Ländern und Steuerarten sowie über die Verteilung im Rahmen des Steuerverbundes. Zum Jahresergebnis werden ergänzend methodische Erläuterungen mit Hinweisen auf Zahlungsweise, Zahlungstermine und Tarife der ergiebigsten Steuern gebracht.

## Reihe 4.S: Sonderbeiträge

### Reihe 4.S.1: Kassenmäßige Steuereinnahmen 1977 bis 1987

Dieser Bericht enthält für die Jahre 1977 bis 1987 nach Ländern gegliedert Angaben über das jährliche Aufkommen an Einzelsteuern und deren Verteilung auf die Körperschaften Bund, (Europäische Gemeinschaften) Länder und Gemeinden/Gv. Für den gemeindlichen Bereich sind die Daten darüber hinaus nach kreisfreien Städten, kreisangehörigen Gemeinden und Landkreisen unterteilt. In langen Reihen wird ein Überblick über die Einnahmeentwicklung seit 1950 gegeben.

## Reihe 5: Schulden der öffentlichen Haushalte

In der *jährlichen* Veröffentlichung werden Angaben über den Stand der Schulden von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-

Sondervermögen, Ländern, Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und sonstigen juristischen Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit nach Arten und Fälligkeit sowie über Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen dieser Körperschaften gebracht. Außerdem werden die Schuldenaufnahmen und Tilgungen nachgewiesen.

## Reihe 6: Personal des öffentlichen Dienstes

Die *jährliche* Veröffentlichung enthält Angaben über die Zahl der Beschäftigten am Stichtag 30. Juni bei Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden, kommunalen Zweckverbänden, Bundeseisenbahnvermögen (unmittelbarer öffentlicher Dienst); bei der Bundesanstalt für Arbeit, der Deutschen Bundesbank, den Sozialversicherungsträgern, den Trägern der Zusatzversorgung von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden und den rechtlich selbständigen Anstalten, Körperschaften und Stiftungen des öffentlichen Rechts mit Dienstthermfähigkeit (mittelbarer öffentlicher Dienst), sowie bei rechtlich selbständigen Organisationen ohne Erwerbszweck für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung mit überwiegend öffentlicher Finanzierung und bei rechtlich selbständigen öffentlichen Einrichtungen.

Die Beschäftigten werden *jährlich* in der Gliederung nach: Geburtsmonat und -jahr, Geschlecht, Art, Umfang und Dauer des Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnisses, der Laufbahngruppe, Einstufung, Dienst- oder Lebensaltersstufe, Ortszuwischungsstufe, Dienst- oder Arbeitsort sowie nach Einzelplan, Kapitel und Aufgabenbereich erfaßt. In den neuen Ländern wird die Erhebung bis einschl. 30. Juni 1997 nur mit einem eingeschränkten Merkmalskatalog durchgeführt.

### Reihe 6.1: Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes

Die jährliche Veröffentlichung enthält Angaben über die Leistungsberechtigten des öffentlich-rechtlichen Alterssicherungssystems zum Stichtag 1. Januar. Aufgrund der verschiedenen gesetzlichen Grundlagen werden drei aus den Haushaltsmitteln der jeweiligen Dienstherren finanzierte Altersversorgungssysteme unterschieden: die Beamtenversorgung (einschl. Richterversorgung), die Soldatenversorgung und die Versorgung der nach dem Zweiten Weltkrieg nicht wiederverwendeten Bediensteten des Deutschen Reiches, soweit sie einen Anspruch auf beamtenrechtliche Versorgung hatten.

Die Versorgungsempfänger werden jährlich in der Gliederung nach: ehemaligem Beschäftigungsbereich, Art des früheren Dienstverhältnisses, Versorgungsart, Geburtsmonat und -jahr, Geschlecht, Familienstand, Wohnort, Laufbahn-/Besoldungsgruppe, Ruhegehaltssatz, Grund für den Eintritt des Versorgungsfalles, Bruttobezüge des Vorjahres sowie Bezügebestandteile im Berichtsmonat erfaßt. Im Bereich des mittelbaren öffentlichen Dienstes sehen die gesetzlichen Vorschriften ein verkürztes Erhebungsprogramm mit den Merkmalen Art des früheren Dienstverhältnisses, Versorgungsart und Besoldungsgruppe vor.

## Reihe 7: Einkommen- und Vermögensteuer

In *dreijährlicher* Folge werden – unter Auswertung der steuerlichen Veranlagungsergebnisse – folgende Steuerstatistiken herausgegeben:

Fortsetzung nächste Seite

## 7.1 Lohn- und Einkommensteuer

Der Bericht gibt Aufschluß über die Höhe und Struktur der Einkünfte, die Besteuerung des erfaßten Einkommens sowie über Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen und Sondervergünstigungen der zur Einkommensteuer veranlagten natürlichen Personen. Ferner sind die Einkünfte aller Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen in einer steuerlichen Einkommenspyramide dargestellt. Daneben werden aufgrund einheitlicher Gewinnfeststellung die Einkünfte und Sondervergünstigungen Personengesellschaften/Gemeinschaften nachgewiesen.

## 7.2 Körperschaftsteuer

Die Veröffentlichung gibt einen Überblick über Höhe, Verteilung und Besteuerung des steuerlich erfaßten Einkommens der Körperschaften. Das Einkommen und die Steuerschuld der Körperschaftsteuerpflichtigen werden u.a. in der Gliederung nach Rechtsformen, Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte und im 6-jährigen Turnus nach Wirtschaftszweigen bis einschl. 1977 (ab 1983 siehe Reihe 7.S.1) veröffentlicht.

## 7.3 Lohnsteuer

Die Angaben dieser Veröffentlichung beziehen sich auf den Bruttolohn und die Lohnsteuer der veranlagten und nichtveranlagten Lohnsteuerpflichtigen in der Gliederung nach Größenklassen des Bruttolohns und der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, Steuerklassen und Geschlecht.

## 7.4 Vermögensteuer

Die Veröffentlichung (Erscheinungsfolge 3jährlich) enthält Angaben über die Zusammensetzung und Höhe des Vermögens der zur Vermögensteuer veranlagten Steuerpflichtigen. Die Schichtung des Vermögens wird für die natürlichen Personen u.a. in Verbindung mit ihrer Beteiligung am Erwerbsleben und der Haushaltsgröße der Veranlagungsgemeinschaft dargestellt, für die nichtnatürlichen Personen in Verbindung mit Rechtsformen.

## 7.5 Einheitswerte

### 7.5.1 Einheitswerte der gewerblichen Betriebe

Der in 3jähriger Folge erscheinende Bericht vermittelt einen Einblick in Umfang und Struktur des bewerteten Betriebsvermögens. Auf der Grundlage der Vermögensaufstellung zur Ermittlung des Einheitswerts des gewerblichen Betriebs oder des einem freien Beruf dienenden Vermögens wird der nach bewertungsrechtlicher Abgrenzung Vermögens- und Kapitalaufbau in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen sowie nach Rechtsformen und Einheitswertgruppen nachgewiesen.

## Reihe 7.S: Sonderbeiträge

### 7.S.1: Wirtschaftliche Gliederung der Einkommen- und Körperschaftsteuerpflichtigen

Diese Veröffentlichung (Erscheinungsfolge: 6jährlich) enthält Angaben über die steuerlichen Einkünfte und die Einkommen- und Körperschaftsteuer von natürlichen Personen und Personengesellschaften/Gemeinschaften aus der Einkommensteuerstatistik sowie von juristischen Personen aus der Körperschaftsteuerstatistik nach Wirtschaftsbereichen.

## Reihe 8: Umsatzsteuer

Die ab 1996 jährlich erscheinende Veröffentlichung enthält Angaben über Steuerpflichtige, steuerbaren Umsatz und Umsatzsteuer in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen, z.T. kom-

binert mit Umsatzgrößenklassen und Rechtsformen. Ferner werden u.a. Angaben über steuerfreie und steuerpflichtige Umsätze (nach Art der Steuersätze), über Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer und abziehbare Vorsteuer gemacht. Darüber hinaus erfolgt der Nachweis der Steuerpflichtigen, des Umsatzes und der Umsatzsteuer nach kreisfreien Städten und Landkreisen.

## Reihe 9: Verbrauchsteuern

### 9.1 Tabaksteuer

**9.1.1 Absatz von Tabakwaren (vierteljährlich).** Im Bericht für das 4. Vierteljahr wird auch das Jahresergebnis veröffentlicht.

**9.1.2 Tabakgewerbe (jährlich).** Mit einem Überblick über Herstellung, Einfuhr und Absatz von Tabakwaren. (Berichterstattung mit dem Berichtsjahr 1997 eingestellt)

### 9.2 Biersteuer

**9.2.1 Absatz von Bier (monatlich).** in dem Bericht für Dezember wird auch das Ergebnis für das Kalenderjahr veröffentlicht.

**9.2.2 Brauwirtschaft (jährlich).** Mit Angaben über Braustätten und ihre Erzeugung.

### 9.3 Mineralölsteuer

Der jährlich erscheinende Bericht bringt Nachweisungen über die versteuerten Mengen und die Verwendung von steuerbegünstigtem Mineralöl.

### 9.4 Branntweinmonopol und Branntweinsteuer

In jährlicher Folge werden Brennereien, Alkoholerzeugung und -absatz, Ein- und Ausfuhr von Branntwein und Branntweinerzeugnissen sowie Einnahmen aus dem Branntweinmonopol nachgewiesen.

### 9.5 Schaumweinsteuer

Der Jahresbericht enthält Angaben über die Schaumweinhersteller, ihren Absatz sowie über das Steuersoll.

## Reihe 10: Realsteuern

### 10.1 Realsteuervergleich

Der jährliche Bericht umfaßt Angaben über Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittshebesätze und Hebesatzsteuerung bei den einzelnen Realsteuern sowie über den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und die an Bund und Länder abgeführte Gewerbesteuerumlage. Außerdem werden Steuerkraftberechnungen für die einzelnen kreisfreien Städte, die kreisangehörigen Gemeinden mit 50 000 Einwohnern und mehr und die nach Landkreisen zusammengefaßten kreisangehörigen Gemeinden veröffentlicht.



**Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
65189 Wiesbaden**

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, erhältlich.



